

Spanier vor Titelverteidiger

Schach Jose Fernando Cuenca Jimenez gewinnt am Montag die vierte Auflage des Denksport-Turniers in Oeffingen. *Von Maximilian Hamm*

Am Sonntag hat Jose Fernando Cuenca Jimenez die beiden entscheidenden Begegnungen gewonnen. Zunächst besiegte der favorisierte Spanier bei den 4. Oeffinger Schach Open Mathias Holzhäuer vom SK Schmidlen/Cannstatt, anschließend nach ausdauerndem Denksport auch Gunnar Schnepf (SK Lauffen/früher SK Schmidlen/Cannstatt). Somit blieb Jose

Fernando Cuenca Jimenez in sieben Partien stets siegreich und sicherte sich in der Oeffinger Turn- und Festhalle den ersten Rang, der mit 500 Euro Preisgeld dotiert war.

Jörg Schembera, der Vorsitzende der Schachfreunde Oeffingen, zeigte sich zufrieden mit der Veranstaltung.

Er konnte bei dem Turnier an Pfingsten insgesamt 59 angemeldete Teilnehmer verzeichnen, dazu kamen in Manfred Rössler und Martin Hahn, beide von den SF Oeffingen, zwei Akteure, die aufgrund der ungeraden Zahl abwechselnd einsprangen. „Wir haben im Vorfeld mehr Werbung für unser Turnier gemacht“, sagt Jörg Schembera und

erklärt damit die gestiegene Teilnehmerzahl im Vergleich zum Vorjahr (42 Teilnehmer).

Jose Fernando Cuenca Jimenez, der in Stuttgart studiert, hatte bereits in der Woche zuvor bei den Stuttgarter Stadtmeisterschaften in Ditzingen gewonnen und ließ dabei die beiden Großmeister Vyacheslav Ikonnikov und Aleksandr Karpatshev hinter sich. Nun hat er in Oeffingen also sein zweites Turnier nacheinander gewonnen. Auf den zweiten Platz kam am Montag der Titelverteidiger Gunnar Schnepf, Dritter wurde Mathias Holzhäuer. Bester Starter der SF Oeffingen war Roland Kolb auf dem zwölften Rang, gleich dahinter landete Stefan Jantos, ebenfalls aus Oeffingen. Jurij Pelezki, der einzige Teilnehmer vom Schachverein Fellbach, kam auf den 39. Platz.

Die Veranstalter haben bei der vierten Auflage des Schachturniers, das sie im Jahr 2010 zum 50-Jahr-Jubiläum des Vereins ins Leben gerufen hatten, auch wieder Sonderpreise vergeben. Als beste Teilnehmerin wurde Hannelore Gheng von den SF Deizisau geehrt (43. Gesamtrang). Bester Jugendlicher war Dominik Klaus von der Schachsport-Gemeinschaft Fils-Lauter (25. Gesamtrang). Als erfolgreichster Senior wurde Josef Gabriel von den Stuttgarter SF ausgezeichnet (fünfter Gesamtrang).



Foto: Peter Böld

Gunnar Schnepf